

Diözesanverband Münster

Diözesanverband der KAB - Schillerstraße 44 b - 48155 Münster

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen
pr

Datum
03.07.2020

Kniefall vor dem Kapital

Die Leiter der katholische Büros NRW und Niedersachsen machen deutlich, dass sie für eine befristete Öffnung von Geschäften an Sonntagen sind.

Es sei eine Reaktion „auf die außerordentlich schwierige Lage, in der sich der Einzelhandel momentan befindet“. Zusätzliche Ladenöffnungen gerade zum Jahresende könnten zudem dazu beitragen, das Einkaufsgeschehen in den Innenstädten zu entzerren und an Schutzmaßnahmen anzupassen.“
(Kirche und Leben, Online-Ausgabe, 02.07.2020)

Im „DOCAT Was tun?“, einer jugendgerechten Übersetzung der Soziallehre der Kirche kann ich lesen:

„Bereits die Einführung des Sabbatgebotes sollte diesen beiden Zwecken dienen: der Freistellung des Menschen für den Gottesdienst, aber auch dem Schutz vor allem der Armen vor der Ausbeutung durch ihre Dienstherrn.“
(DOCAT, Was tun?, YOUCAT Foundation 2016, S. 139f)

Wo bleibt das Verständnis für den Schutz des Sonntags?

Wo bleibt das Verständnis für die vielen Mitarbeiter*innen, die zu der Hoch-Zeit der Pandemie bis an den Rand ihrer körperlichen und auch psychischen Kräfte arbeiten mussten?

Die Verantwortlichen sollten sich schämen, sich solch einer rein wirtschaftlich gedachten Entscheidung zu beugen. Ich hätte mir mehr Rückgrat gewünscht!

Michael Prinz
Diözesanpräses



**KAB Diözesanverband
Münster**

Schillerstraße 44 b
48155 Münster

☎ 02 51/60 97 6-16/-11

📠 02 51/60 97 6-53

E-Mail:

michael.prinz@kab-muenster.de
seelsorge@kab-muenster.de

Diözesanpräses

Michael Prinz

Sie erreichen uns:

Montag - Donnerstag
9:00 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag
9:00 Uhr - 13:00 Uhr

Darlehenskasse Münster eG

Konto 3 829 500
BLZ 400 602 65

BIC GENODEM1DKM

IBAN

DE84 4006 0265 0003 8295 00



www.kab-muenster.de